

Die zehnte Austragung des Sparkassen Münsterland Giro gewinnt Tom Boonen

Sparkassen Münsterland Giro 2015

Münster/Köln, 04.10.2015, 00:05 Uhr

GDN - Weltmeister Tom Boonen krönt die zehnte Austragung des Sparkassen Münsterland Giro. Nach 179,9 Kilometern zwischen Ibbenbüren und Tecklenburg setzt sich der 34-jährige Belgier vom Team Etixx Quick-Step an Münsters Schlossplatz im Massensprint vor seinem Landsmann Roy Jans-

-aus der Mannschaft Wanty-Groupe Gobert sowie dem erst 23-jährigen Nikias Arndt aus dem Team Giant-Alpecin durch. Marcel Kittel konnte dagegen in die Entscheidung nicht eingreifen. Der zweifache Sieger des Sparkassen Münsterland Giro wurde auf der Zielrunde abgehängt. Feiern lassen konnte sich bei seinem Heimspiel dagegen der Münsteraner Daniel Westmattmann aus der Mannschaft Kuota-Lotto, der die Sprintwertung des Rennens für sich entschied. Die Bergwertung des Sparkassen Münsterland Giro.2015 ging an den Niederländer Mike Terpstra von der Mannschaft Roompot Oranje Peloton.

Das Finale in Münster war ganz nach dem Geschmack des vierfachen Siegers von Paris-Roubaix, Tom Boonen: «Diese Runde war perfekt: technisch, schnell und richtig hart - und ich liebe Kopfsteinpflaster», so der Weltmeister von 2005 zum Finale auf der Schlussrunde über den Prinzipalmarkt. «Das war ein richtig schönes Rennen. Wenn es nach mir ginge, könnten wir jeden Tag in Deutschland fahren. Super Straßen und eine phantastische Organisation.» Nachdem die letzten vier Fahrer der fünfköpfigen Ausreißergruppe kurz nach der ersten Zielpassage vom Feld geschluckt worden waren, konnte sich kein Fahrer mehr entscheidend absetzen. Gleich zweifach versuchte es auch der dreifache Zeitfahr-Weltmeister Tony Martin - hatte aber keine Chance. «Ich habe ihm gesagt, versuch' es», so Boonen. «Bei der Einfahrt in den Prinzipalmarkt habe ich dann ein kleines Loch gelassen und Tony war schnell ein gutes Stück voraus, aber die anderen Teams um Lotto-Jumbo sind sofort nachgefahren.»

Für Daniel Westmattmann war es wie für Boonen ein Jubiläumsrennen nach Maß: «Es war eins der schwersten Rennen hier, da haben auch die 20 Kilometer weniger nichts ausgemacht. Ich wollte von Anfang an offensiv fahren und war auch in der ersten Gruppe. Leider sind wir wieder eingeholt worden. Als ich dann einige Kilometer später einer Gruppe alleine hinterher gefahren bin, haben sich meine Teamkollegen zwar kaputt gelacht - aber mein Plan ist aufgegangen. Ich habe ich dann voll auf die Sprintwertung fokussiert. Es war abzusehen, dass wir am Ende eingeholt werden, daher bin ich nicht traurig. Ich bin einfach nur glücklich, das war ein perfekter Tag.»

Den bilanzierten auch die Verantwortlichen des Rennens: Mit 4602 Aktiven gab es schon am Vormittag einen neuen Teilnehmerrekord für die drei Jedermannrennen um den «Cup der Sparkasse Münsterland Ost», «Cup der Westfälischen Provinzial Versicherung» und den «Cup der LBS». «Wir sind rundum zufrieden und können uns nur positiv äußern. Ein Jahr Arbeit ist aufgegangen», so Kerstin Dewaldt, Projektleiterin des Sparkassen Münsterland Giro. «Diese Veranstaltung war eines Jubiläums würdig.»

Auch die Bilanzen der Rettungsdienste und Ordnungskräfte dazu passten ins Bild: Die Polizei meldete rund um das drittgrößte deutsche Radrennen keinerlei Vorkommnisse - von den Rettungsdiensten musste abgesehen von einem Schlüsselbeinbruch mussten lediglich Schürfwunden und Prellungen versorgt werden.

Zum Sparkassen Münsterland Giro.2015 gehören neben dem Rennen der Profis und den Jedermannrennen, die in diesem Jahr über drei Distanzen von Münster bis in den Teutoburger Wald führten, ein Rennen der Rennen der Lizenzklasse sowie weitere Rennen für den Nachwuchs. Insgesamt waren vor tausenden von Zuschauern fast 5000 Aktive im Einsatz.

Zitaten: Stefan Schwenke
Pressesprecher Sparkassen Münsterland Giro.2015

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-61163/die-zehnte-austragung-des-sparkassen-muensterland-giro-gewinnt-tom-boonen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Jaroslaw Kardasch

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Jaroslaw Kardasch

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619